



Westfälische Dachtage 2015

26. Februar 2015

“Ab morgen komme ich nicht mehr!” Ausbildungsabbrüche im Handwerk

Thomas Waxweiler

Landes-Gewerbeförderungsstelle des
nordrhein-wesfälischen Handwerks (LGH)



.... LGH - Sie haben mit uns zu tun, beispielsweise

- wenn Ihr Azubi die ÜLU besucht
- wenn Ihr Azubi ein „let's go!“-Auslandsstipendium erhält
- wenn Sie ein Bildungszentren des Handwerks besuchen
- wenn Sie die Meistergründungsprämie erhalten
- wenn Sie sich für Betriebsvergleiche interessieren

➔ Förderprogramme für das Handwerk

Die LGH koordiniert zudem

➔ **Gemeinschaftsprojekte für das Handwerk**

- Zukunftsinitiative Handwerk NRW (ZIH)
- Technologie-Transfer-Ring Handwerk NRW (TTH)
- Außenwirtschaft

• **Modellprojekte**

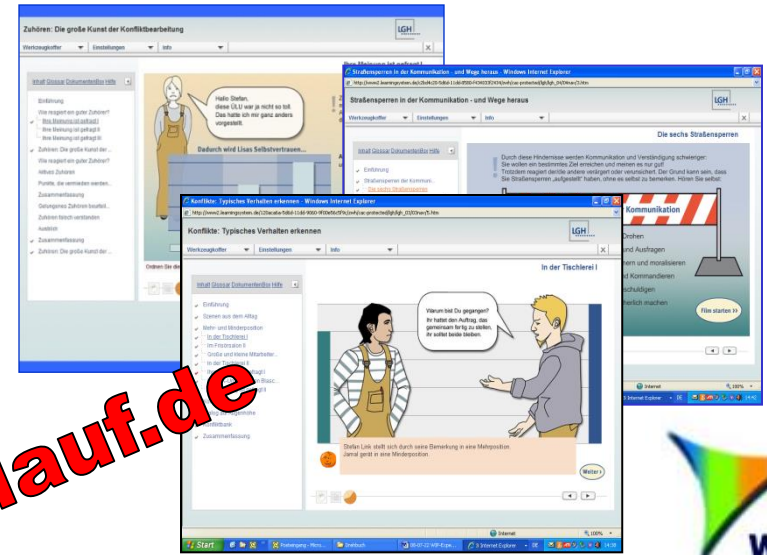
**z.B. zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen,
hier ...**



Bundesministerium



... Medienprojekte



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



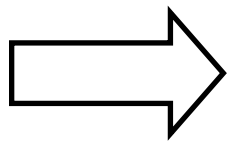
EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
NAHER AM MENSCHEN

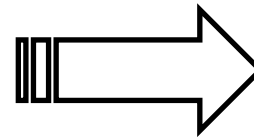


..... Ausbildungsabbrüche im NRW-Handwerk

über 25 % aller Ausbildungsverhältnisse
im NRW-Handwerk werden vorzeitig gelöst



- Verlust von
- Zeit
 - Produktivität
 - Ausbildungsmotivation



Nerven!
Frust!
Kosten!

Steigende Tendenz!

.... gleichzeitig

Rückläufige Lehrlingszahlen im NRW Handwerk

2010	2011	2012	2013
97.250	94.731	91.009	88.403

⇒ - 9,1%

Fachkräftenachwuchs im Handwerk???

.... **Zusätzliche Einflüsse für die Zukunft**

➤ **Demographie**

Rückgang der 16- bis 19-jährigen in NRW

30% bis 2030

(dabei regionale Unterschiede)

➤ **Verändertes Berufswahlverhalten**

starker Trend zur akademischen Berufen

➔ **steigende Konkurrenz um den Nachwuchs**

.... **Bestandsaufnahme zur Situation
Dachdeckerhandwerk in NRW**

	2010	2011	2012	2013	
Neuabschlüsse	1.530	1.404	1.323	1.224	- 20%
Vertragslösungen	522	570	555	681	+ 30%

Quelle: BIBB

Abbruchquote liegt 1,4-fach über dem Durchschnitt

.... Ursachen und Gegenmaßnahmen

Je nach Zeitpunkt des Abbruchs unterschiedlich.

1. Ausbildungsbeginn / Probezeit

- Falscher Beruf (ggf. Notlösung?)
- Systemwechsel für Jugendlichen
(ungewohnter Umgang mit betrieblichen Hierarchien und Anweisungen)
- Falsche Erwartungen des Jugendlichen
- Betrieb kommuniziert seine Erwartungen nicht

.... Maßnahmen

- Unterstützen Sie die Berufsorientierung von Schülern („Kein Abschluss ohne Anschluss“ in NRW)
- Der Jugendliche erlebt einen Systemwechsel - helfen Sie ihm seine neue Situation als Auszubildender
- Erklären sie Ihrem Auszubildenden die Regeln Ihres Betriebs und Ihre Erwartungen, das vermeidet Missverständnisse
- Lob und Anerkennung für gute Leistungen unterstützen die Motivation des Auszubildenden

.... 2. Lehrverlauf

Konflikte als Hauptgrund für den Ausbildungsabbruch

- **74 % der Auszubildenden** und
- **69 % der Ausbilder/innen** geben an

„Der Abbruch wäre vermeidbar gewesen“

Also: Nicht der Konflikt ist das Problem,
sondern der Umgang damit!

- mangelnde Kommunikation
- Erwartungen werden nicht kommuniziert
- mangelnde Konfliktfähigkeit

.... Maßnahmen

- Nehmen Sie sich Zeit für regelmäßige Ausbildungsgespräche mit dem Jugendlichen und nehmen Sie seine Rückäußerungen ernst
- Achten Sie darauf, dass interessante und eher unliebsame Arbeiten die Waage halten
- Im Konfliktfall sollten Sie sich zunächst beruhigen und dann ein Gespräch mit dem Jugendlichen vereinbaren, und zwar in aller Ruhe und unter vier Augen

.... Detaillierte Hilfestellungen
erhalten Sie auf der

„DVD - So nicht!

Filmsequenzen zum Umgang mit
Konflikten in der beruflichen Ausbildung
für Ausbildungsbetriebe“





ZIELLAUF
Initiative zur Vermeidung
von Ausbildungsabbrüchen

SO nicht!

HAUPTMENÜ

- THEMA: UMGANGSFORMEN ▶
- THEMA: ERSCHEINUNGSBILD ▶
- THEMA: UNLIEBSAME ARBEITEN ▶
- THEMA: ÜBERSTUNDEN ▶

LGH



ZIELLAUF
Initiative zur Vermeidung
von Ausbildungsabbrüchen

SO nicht!

THEMA: UMGANGSFORMEN

- DER KONFLIKT 📄
- STATEMENT AUSZUBILDENDE 📄
- STATEMENT MEISTERIN 📄
- EXPERTENEINSCHÄTZUNG 📄

HAUPTMENÜ ▶

LGH

.... 3. Am Ende der Lehre

Prüfungsangst als zusätzlicher Grund

Maßnahmen

- Defizite gemeinsam analysieren
- Hilfestellung leisten
- ggf. frühzeitig **abH** einleiten
 - Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)
 - Kostenlose Unterstützungsmaßnahme der Bundesagentur für Arbeit
 - Nachhilfeangebot für den Azubi, z.B. 3 Stunden pro Woche

.... **FAZIT**

Nachwuchswerbung ist gut und wichtig ...
nützt aber nichts, wenn der Jugendliche später abbricht!

Entscheidend ist das Miteinander im Betrieb!

Und das gelingt nicht einfach so!

.... **Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

Thomas Waxweiler
Landes-Gewerbeförderungsstelle
des NRW-Handwerks (LGH)
Auf'm Tetelberg 7
40221 Düsseldorf

Tel. 0211-30108-390
Fax 0211-30108-500
waxweiler@lgh.de

